Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV 1847 Weilheim IV : TSV Steingaden II
Freitag, 18.11.2022, 20:15 Uhr

TSV 1847 Weilheim IV siegt deutlich gegen TSV Steingaden II

Im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) traf der TSV 1847 Weilheim IV am Freitag, den 18. November im 6. Saisonspiel auf den TSV Steingaden II. Die Gastgeber behielten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 25:13 zeigt, wie klar es letztlich war.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Schönberger / Widder eine 1:3-Niederlage gegen Winterholler / Sbornicchia kassierten. Bulitta / Seitz machten mit Brade / Auhorn beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nur einen Satz verlor Waldemar Bulitta bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Günter Brade und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem verlorenen Satz für Bulitta beendet wurde. Mit 3:1 hatte Lukas Seitz im Match gegen Michael Winterholler die Nase vorn. Beim 3:0-Sieg gelang es Hans-Georg Schönberger den Gastspieler Martin Auhorn in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. 2 Sätze lang fand Martin Widder gegen Maurizio Sbornicchia keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das auf Basis der Spielstärkewerte im Vorfeld als ausgeglichen eingeschätzte Spiel doch noch in fünf Sätzen drehte. Was ein Spielverlauf! Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TSV 1847 Weilheim IV und des TSV Steingaden II in die Box. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Waldemar Bulitta bei seinem 3:1 gegen Michael Winterholler doch überlegen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes wenig später Lukas Seitz letztlich parat, um Günter Brade final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 5:11, 7:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Völlig ungefährdet war indessen der Sieg von Hans-Georg Schönberger gegen Maurizio Sbornicchia nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 2:11, 13:11, 12:10 nicht verloren. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Beim 3:1-Sieg von Martin Widder gegen Martin Auhorn ging nur Satz 1 verloren. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Nach diesem Sieg geht der TSV 1847 Weilheim IV am 06.12.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TSV Schongau 1863 III, während der TSV Steingaden II am 24.11.2022 gegen den SV Söchering versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TSV 1847 Weilheim IV
Doppel: Schönberger / Widder 0:1, Bulitta / Seitz 1:0
Einzel: W. Bulitta 2:0, L. Seitz 1:1, H. Schönberger 2:0, M. Widder 2:0
TSV Steingaden II
Doppel: Winterholler / Sbornicchia 1:0, Brade / Auhorn 0:1
Einzel: M. Winterholler 0:2, G. Brade 1:1, M. Sbornicchia 0:2, M. Auhorn 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (02:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").